

Produktbeschreibung:

Prenofloor U 126 P Solapur ist ein selbstverlaufendes, lösungsmittelfreies, emissionsminimiertes 2 Komponenten Giessharz, auf Polyurtehanbasis.



Einsatzgebiet

Prenofloor U 126 P Solapur ist besonders elastisch, wodurch er einerseits eine höhere Rissüberbrück und andererseits einen angenehmen Gehkomfort aufweist. Dank seinen Eigenschaften kann das Prenofloor U 126 P Solapur als Fugenloser Bodenbelag in Wohnräumen in Ausstellungsräume sowie Büroräumen eingesetzt werden.

Eigenschaften

- Einfache Anwendung
- Gute Haftung auf vielen Oberflächen
- Sehr elastisch um Oberflächenbewegungen aufzufangen.
- Lösungsmittelfrei
- Beständig gegen stehendes Wasser
- Farbecht
- Selbstverlaufend
- Geruchsneutral

Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen

- Die Untergrundtemperatur muss mindestens 10°C über der vorliegenden Taupunkttemperatur liegen!
- Die Untergrundtemperatur muss zwischen mind. +10°C und max. +25°C liegen.
- Die relative Luftfeuchtigkeit darf 75% nicht übersteigen.
- Die Restfeuchtigkeit im Untergrund darf 4% (CM-Methode) nicht übersteigen

Part A + B mittels einem Rührgerät (mind. 300 U/min) 1 Minute lang mischen. Die Mischung umtopfen und nochmals umrühren. Für die entsprechende Untergrundvorbereitung lesen Sie bitte unsere speziellen Hinweise im Systemblatt UK 15.

Vorbereiten des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, feingriffig sowie frei von arteigenen und artfremden trennend wirkenden Substanzen sein. Untergrund zum Beispiel mit Strahlen oder Fräsen vorbereiten.

Beton:

Neue Betonkonstruktionen müssen ein Mindestalter von 28 Tagen aufweisen. Alle Unebenheiten, Vertiefungen, Löcher, Risse und Fugen mit geeigneten Dichtungsmitteln egalisieren. Anschliessend den Beton mit Prenofloor E 68 C Solapox grundieren und im Überschuss absanden.

Stahl:

Bevor die Beschichtung aufgebracht werden kann, muss die Oberfläche fettfrei und sauber (sandgestrahlt) sowie von Rost, Schmutz und anderen Verunreinigungen befreit sein. Metalloberflächen immer mit Prenopox 193 DEC Metall-Primer grundieren.

Trocknung / Aushärtung (+20°C)

Regenfest	ca. 2 Stunden
Klebefrei	ca. 5 - 6 Stunden
Begehbar	ca. 10 - 12 Stunden
Ausgehärtet	7 Tagen

Technische Daten

Mischungsverhältnis Part A : B	Part A : B = 5 : 1
Verarbeitungszeit	15 Min. (inkl. Mischzeit)
Spez. Gewicht (+20°C)	1.50 kg/L
Verarbeitungstemperatur	10°C bis +25°C
Härte (Shore-Akala A)	D = 45
Verarbeitung Rel. Luftfeuchtigkeit	Nicht über 65%
Verarbeitungstemperatur	Nicht über 2.5%
Feststoffgehalt Part A	100%

Feststoffgehalt Part B	100%
Viskosität Part A	2500mPas
Viskosität Part B	ca. 500mPas
Chemikalische Eigenschaften	Gute Beständigkeit gegen Säure- und Alkalilösungen (10%), Reinigungsmittel, Benzin, Meerwasser, Öle und Schmiermittel.

Lieferform

6 kg
12 kg

Farbton

Nach RAL / NCS Farbkarte.

Lagerung, Transport & Haltbarkeit

Prenofloor U 126 P Solapur ist empfindlich gegenüber Feuchtigkeit und Kälte !

Bei kühler und trockener Lagerung, geschützt vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung, ist das Produkt bis zu 12 Monate lagerfähig.

Lagertemperatur: +5°C - +30°C.

Prenofloor U 126 P Solapur sollte immer in den ungeöffneten Originalgebinden, welche mit dem Namen des Herstellers, dem Produktebeschrieb, der Batch-Nummer sowie den Verarbeitungsvorschriften und Sicherheitshinweisen beschriftet sind, gelagert werden.

Lagerfähigkeit:

12 Monate ab Produktionsdatum bei trockener, frostfreier Lagerung in gut verschlossenem Originalgebinde.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.

Hersteller/Werk

SOPREMA SAS
14, rue de Saint-Nazaire
67025 Strasbourg

Hinweise

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Soprema AG ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall.

Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.